

DIGESTODORON® , Tropfen

Anthroposophisches Arzneimittel

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage bzw. nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, Apothekerin oder Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Wann wird Digestodoron angewendet?

Gemäss der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis kann Digestodoron bei sekretorischen und peristaltischen Störungen der Magen-Darmtätigkeit (Störungen betreffend die Absonderung von Magenflüssigkeiten und die Bewegungen der Magen- und Darmwände) und den Beschwerden, die daraus resultieren, wie Sodbrennen, Blähungen, Darmträgheit und Dysbakterie (Entartung der Darmflora) angewendet werden.

Die Wirkung von Digestodoron bei der Regulierung der gesamten Verdauungsfunktionen beruht auf einem wässrig-alkoholischen Auszug aus vier Weiden und vier Farnen.

Was sollte dazu beachtet werden?

Wenn Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin andere Arzneimittel verschrieben hat, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, ob Digestodoron gleichzeitig eingenommen werden darf.

Wann darf Digestodoron nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen werden?

Verdauungsbeschwerden bei Kindern unter 12 Jahren müssen ärztlich abgeklärt werden.

Durch die verwendeten Weidenblätter enthält Digestodoron in geringen Mengen Salicylate und darf deshalb in den letzten 3 Monaten der Schwangerschaft nicht eingenommen werden.

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Salicylate oder einen anderen Inhaltsstoff.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen.

Darf Digestodoron während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Wenn Sie schwanger sind resp. Stillen oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat. Daten über die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor.



Die Einnahme während des ersten und zweiten Drittels der Schwangerschaft sowie in der Stillzeit wird aufgrund der in Digestodoron enthaltenen Weidenblätter nicht empfohlen. Weidenblätter enthalten Substanzen (Salicylate), welche die Plazenta passieren und in die Muttermilch übergehen können.

Wie verwenden Sie Digestodoron?

Falls vom Arzt bzw. von der Ärztin nicht anders verschrieben, wird Digestodoron ca. ¼ Stunde vor den Mahlzeiten in etwas Wasser verdünnt, wie folgt eingenommen:

Erwachsene: 3mal täglich 15–20 Tropfen;

Schulkinder und Jugendliche (6–18 Jahre): 3mal täglich 10–15 Tropfen;

Kinder (2–5 Jahre): 3mal täglich 10 Tropfen;

Säuglinge und Kleinkinder: 1–3mal täglich 3–5 Tropfen.

Schütteln Sie die Flasche vor Gebrauch.

Es empfiehlt sich eine kurmässige Anwendung während ca. 8 Wochen, die nach einer 2-wöchigen Pause wiederholt wird. Dies gilt nicht für Kinder, Kleinkinder und Säuglinge. Bei ihnen ist die ununterbrochene Anwendung auf 4 Wochen zu begrenzen.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn bei der Behandlung eines Kleinkindes/Kindes die gewünschte Besserung nicht eintritt, ist mit ihm ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen.

Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Digestodoron haben?

Für Digestodoron sind bisher bei bestimmungsgemäsem Gebrauch keine Nebenwirkungen beobachtet worden. Wenn Sie dennoch Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist ferner zu beachten?

Bewahren Sie das Arzneimittel ausserhalb der Reichweite von Kindern auf. Bei Raumtemperatur (15–25°C) sowie vor Feuchtigkeit geschützt lagern. Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in Digestodoron enthalten?

1g Tropfflüssigkeit enthält: ethanolische Auszüge aus dem frischen Kraut von: 40mg Wurmfarne, 40mg Adlerfarn, 10mg Hirschzungenfarn, 10mg Tüpfelfarn / ethanolische Auszüge aus den frischen Blättern von: 40mg Korbweide, 20mg Silberweide, 20mg Purpurweide, 20mg Dotterweide.

Hilfsstoffe: gereinigtes Wasser, Alkohol.

Enthält 25 Vol.-% Alkohol.

Zulassungsnummer

18603 (Swissmedic)



Wo erhalten Sie Digestodoron? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Tropfflaschen à 100ml.

Zulassungsinhaberin

Weleda AG, Arlesheim, Schweiz

Diese Packungsbeilage wurde im November 2019 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

00332881 / 17

